



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
102 (1892)**

156 (9.6.1892)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-52338](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-52338)

Gewerksvereine, auf alle Weise zur Ausführung der Arbeiter- schutzgesetze mitzuwirken, hierzu ist insbesondere erforderlich: 1) Festsetzung aller Verletzungen des Gesetzes und geeigneter Strafen...

Der hiesige Turnverein veranstaltet am nächsten Sonntag am Ende der Stephanienvorstadt ein Baldfest, verbunden mit Ballschulungen jeder Art...

Der Millionendieb Jäger in Frankfurt hat, wie nunmehr feststeht, circa 3 Millionen Mark unterschlagen. Ueber die Verhaftung des Dienstmädchens Messer nebst ihrer Schwester...

lation sehr geeignet, da man allgemein ein leichtes Material wünscht. Von 90er Tabaken kamen wiederum verschiedene Abtheilungen zu Stande; ein Speculant verkaufte ca. 200 Ctr. Preisgauer und Böhlerthaler Um- und Einlage (Original)...

Der hiesige Turnverein veranstaltet am nächsten Sonntag am Ende der Stephanienvorstadt ein Baldfest, verbunden mit Ballschulungen jeder Art. Nach den gemachten Vorbereitungen verspricht dasselbe sehr genuehlich zu werden...

Der Millionendieb Jäger in Frankfurt hat, wie nunmehr feststeht, circa 3 Millionen Mark unterschlagen. Ueber die Verhaftung des Dienstmädchens Messer nebst ihrer Schwester...

Ein Unfall. An einem Umbau in E. 5 führte heute früh ein Maurer drei Stodwerk herab, erlitt jedoch glücklicherweise keine gefährlichen Verletzungen.

Table with 4 columns: Parameter, Thermometer in Celsius, Windrichtung, Höhe von niedriger Temperatur. Includes data for Mannheim and other locations.

Für Freitag und Samstag ist bei steigender Temperatur trockenes und größtentheils heiteres Wetter in Aussicht zu nehmen.

Aus dem Großherzogthum. Heidelberg, 8. Juni. Gestern Abend fand im Schloß-Hotel zu Ehren der Reich-Limes-Kommission...

Freiburg, 8. Juni. Am 11. Juni tritt der Verein akademisch gebildeter Lehrer an den badischen Mittelschulen in Freiburg zusammen...

Freiburg, 8. Juni. Am Freitag wurde die hier hochangesehene Familie des Freiherrn v. Reichenstein durch den plötzlichen Verlust eines hoffnungsvollen Sohnes von 19 Jahren in tiefe Trauer versetzt...

Wälzsch-Beitische Nachrichten. Heinsheim, 7. Juni. Heute Morgen wurden die Ordonnambaulichkeiten des Ordonnen und Bahnhofsrestaurateurs Herrn B. Warner durch Feuer bis auf die Mauern zerstört...

Freiburg, 8. Juni. Als eine Seltenheit ist von hier zu berichten, daß sich in den Weinbergen des Herrn Jul. Meyer dahier trotz der für die Entwicklung der Reben nicht sehr günstigen Witterung bereits zahlreiche Traubenblüthen befinden...

Freiburg, 8. Juni. Auf dem hiesigen Standesamt vollzog sich eine höchst seltene Trauung: eines Südamerikaners mit einer Französin. Es waren dieses: Eduard Samper, Geschäftsmann, geboren zu Bogota in Columbia...

Mannheim, 8. Juni. In dem Vorfall, welcher sich vorgangener Nacht auf dem hier ankernden Schiffe „Maruscha“ zugetragen hat, kann nachträglich berichtet werden, daß es als erwiesen zu betrachten ist, daß der erkrankte Steuermann Börsen in seiner Aufregung über Bord gestürzt ist...

Tagesneuigkeiten.

Mannheim, 8. Juni. Ein Hauptgewinn von 300,000 Mark der preussischen Lotterie ist nach Mannheim gekommen. Das Loos wird in einer Wirtshaus-Gezucht...

Prag, 8. Juni. Das Grubenunglück bei Prábram. Die Prager Blätter sind voll von grauenhaften Schilderungen der Grubenkatastrophe. Im „Flas Naroda“ liest man: „Der Bergmeister Sojka eruchte am 2. Juni Nachmittags die in dichten Gruppen um ihn stehenden Bergleute, es mögen einige von ihnen Vorbereitungen treffen, sich in den Franz-Josef-Schacht hinunterzulassen, weil berichtet wurde, man habe läuten gehört; dies bedeuete, daß unten sich noch Lebende befinden...

Die Karpfenmühle.

Volksroman aus der Franzosenzeit von Max Henno. Nachdruck verboten.

(Fortsetzung.) Aermals erdröhnte schallender Hufschlag vom Damme herunter und eine größere Anzahl Kosaken ritt in den Hof. An ihrer Spitze befand sich ein hochgewachsener Offizier, neben dessen Pferd der Hübsche Franz einbestritteltete und stets gleichen Schritt hielt...

sich. Die besten Freudenkränze rollten dem starken Manne bei diesem unerwarteten Wiedersehen über die gebräunten Wangen herab.

Sein Ruf hatte im Hause ein Echo gefunden. Mit fliegendem Athem kam Kreszenz heraus. Noch trug sie die Rose im Haar. „Gerhard!“ In dem Tone, mit welchem sie diesen Namen aussprach, lag die ganze Seligkeit, welche das Mädchen beim Erkennen des Geliebten empfand.

Der alte Herr war mit dem Offizier in die Nähe gekommen und schaute mit feuchten Augen auf die rührende Scene. Die jungen Leute schienen sich selbst und die ganze Welt vergessen zu haben, sie bemerkten ihn nicht.

Gerhard sah den Alten. Ein wohniges Lächeln verklärte sein schones Gesicht. Er ergriff Theresens Hand und drängte sie so weit nach der Thüre, daß sie unmittellbar vor dem alten Herrn stand. Man sah, wie die Aufregung in dessen Innern tobte und wie er nur mit Mühe den Ausbruch seiner Gefühle bezwang.

Bei dem Klang der Stimme des Sprechenden ging mit der Tante eine mächtige Veränderung vor. Die bleichen Wangen rötheten sich, die Augen blinzelten einen wunderbaren Glanz und mit dem Rui: „Magnus, Magnus, Du bist, Du bist!“ sah sie sich wieder! O, Gott sei gelobt, der

mir diese Freude beschert!“ — sank sie dem General Diderot an die Brust.

Unsere Geschichte ist aus. Nach mannigfachen Irrgängen bekam sie einen glücklichen Schluss. Es erübrigt nur noch zu berichten, wie die Zukunft der Deutschen sich gestaltete, deren Lebensgang bis dahin so merkwürdige Schwübe und Wandlungen erfuhr. Daß Kreszenz und Gerhard ein Paar wurden, versteht sich von selbst. Auch General Diderot — oder vielmehr Magnus Dörling, wie er sich nun nach seiner Benennung wieder schrieb, wählte die anfänglichen Bedenken Theresens zu besiegen und erhielt das Jawort zu dem heiligen Bunde, dessen feste Grundlagen — Liebe und Treue — sich durch viele, jahrelange Prüfungen hindurch bewahrt hatten.

Jgnaz fand von Tag zu Tag mehr Gefallen an der schmeißigen Bedi und als er sie eines Tages fragte, ob sie Bergbäuerin werden möchte, sagte sie nicht nein. Für den Wiederaufbau des niedergebrannten Hofes nämlich brauchte man nicht mehr in Sorgen zu sein. Am Tage nach seiner verunglückten Hochzeit hatte der Fideiler Junk sie geheiratet. Sofort war auf dessen Verlangen nach dem Barrer in Kriebitz geschickt worden. Statt für die Ehe bereitete dieser den Unglücklichen nun zum Wagn in die Ewigkeit vor. Er verhehlte ihm dabei nicht, daß er nicht daran gedacht habe, ihn mit Kreszenz zu trauen, sondern fest entschlossen gewesen sei, ihm und seinen Genossen eine tüchtige Strafpredigt zu halten. Nur zu diesem Zwecke habe er schließlich den Willen Wilhelms erfüllt. Emil gehand alles und übergab dem Gefährlichen eine Summe, die zur Entschädigung des Bergbauers hinreichend war.

(Fortsetzung folgt.)

Großer Saison-Ansverkauf
in allen Artikeln der
Putz- und Modewaarenbranche
zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Carl Held,
O 3, 9 gegenüber dem Deutschen Hof. O 3, 9.

Gewerbe- und Industrieverein Mannheim.
Ausstellung von Lehrlingsarbeiten
pro 1892 betr.
Die Beurteilung der Staats- und Vereinspreise an die anlässlich
der diesjährigen Ausstellung von Lehrlingsarbeiten prämierten
Lehrlinge findet am nächsten
Sonntag, den 12. Juni, Vormittags 11 Uhr
im Rathhaussaale statt.

Ortsverband deutscher Gewerkevereine
Anlässlich des Verbandstags Samstag, 11. Juni, Abends
8 1/2 Uhr im „Badner Hof“
Öffentliche
Gewerkevereins-Versammlung.
Tagesordnung:
„Die Gewerkevereine u. ihre Prinzipien.“

„Die Gewerkevereine u. ihre Prinzipien.“
Referent: Herr Redakteur Carl Goldschmidt aus Berlin.
Vom 1. Juni an wird mein Geschäft an den
Sonntagen um 1 Uhr Mittags geschlossen.
F. D. Zutt.

Städt. Waschbleiche.
Nachtblleiche.
Hochachtb. Keck.
O 3, 4. Kaiser Friedrich O 3, 4.
Heute Abend 8 Uhr

Grosses Concert
der hiesigen Artillerie-Kapelle,
unter persönlicher Leitung ihres Korpsführers Herrn Maj. Fint.
Kochneind Lagerbier.
Wozu freundlichst einladet
Hilf. Bauer.

Die ersten Mannheimer Mayer-Hof-Koniker
concertieren heute Abend im
Großen Mayerhof
Anfang 8 Uhr.

Mannheimer Park-Gesellschaft.
Sonntag, 12. Juni 1892, Vormittags 11—1 Uhr
Früh-Concert
der Kapelle Petermann. Direction: Hr. Kapellmeister G. Petermann.
Entree 20 Pf. Abonnenten frei.

2 grosse Concerte
der Kapelle des 2. Bad. Gren.-Reg. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.
Direction: Herr Kapellmeister R. Bollmer.
Entree 50 Pf. Kinder 20 Pf. Abonnenten frei.
Den Abonnenten ist der Eintritt nur gegen Vorzeigen der
Abonnementkarten gestattet.

Mannheim. St. Bad. Hof u. Nationaltheater.
Donnerstag, den 9. Juni 1892.
94. Vorstellung im Abonnement B.
Tell.
Hör. Roman. Oper in 4 Akten von Joug u. Sik. frei
bearbeitet von Haupt. Musik von Rossini.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr
Ulbrichs.

Ausverkauf.
Wegen Umzug verkaufe
von heute ab 40682
alle Sorten Fahrräder
zu stannend billigen Preisen.
Vom 15. Juni ab befindet sich mein Ge-
schäft im Hause des Herrn Conditior Henrich,
D 2, 14.
F. Mayer,
Erstes Rheinisches Velociped-Depot.

Spezialität
im 39445
Polieren und Aufwischen von Möbeln
bei promptester und billigster Bedienung.
Q 7, 8 Karl Amlung, Q 7, 8.

Französisch.
Ein Coursus speciali für
Handelcorrespondenz
wird am 1. Juni angefangen u.
bittet man Anmeldungen unter
L. Nr. 39648 an die Exped. ds.
Bl. baldmögl. zu richten. 39648

Gefunden
Hefen
Ankauf
Verkauf
Rentengutsverkauf.

Reinpark.
Eine große Parthe
Stämme für Wagner u. Dreher
sowie Tannen-Schneitholz per
Stück 7 M. zu verkaufen. 34353

Eine schöne Flughede
für 25—30 Vögel billig zu
verkaufen. 40103
G 7, 2b, Sadgasse.

Eine noch guterhaltene
Feder-Rolle
ist sofort zu verkaufen.
Näheres in der Expedition
dieses Blattes. 40103

20,000 Wein- und Vor-
deangrassen zu verkaufen.
89142 E 2, 12.
Eine größere Parthe 37708

Kartoffeln
wegen Umzug billig zu verkaufen.
Näheres F 5, 10. Laden.
Neckarau.
Unterzeichnet hat den dies-
jährigen Alceerwachs von
106 M zu verkaufen. 40574

Wirthschaft.
Auf dem Lande in unmittel-
barer Nähe Mannheims mit
circa 500 Hektar Bierverbrauch
sofort preiswerth zu verkaufen.
Das Anwesen eignet sich gleich-
zeitig für Delonnie. 40073

Gas-Motor.
Ein neuer Sodastich und ein
nachdem neuer deutscher Auszeich-
nung zu verkaufen. 39901

Abbruch
zu verkaufen. Zu erfragen bei
Hansenstein & Bogler, A.-G.,
Mannheim, E 3, 1.
Ein Paar junge, schwere,
schlechte Wagen-Pferde
sollt zu verkaufen. Auch einzeln
abzugeben. 40759

Abbruch
zu verkaufen. Zu erfragen bei
Hansenstein & Bogler, A.-G.,
Mannheim, E 3, 1.
Ein Paar junge, schwere,
schlechte Wagen-Pferde
sollt zu verkaufen. Auch einzeln
abzugeben. 40759

Abbruch
zu verkaufen. Zu erfragen bei
Hansenstein & Bogler, A.-G.,
Mannheim, E 3, 1.
Ein Paar junge, schwere,
schlechte Wagen-Pferde
sollt zu verkaufen. Auch einzeln
abzugeben. 40759

2 frischmehlende Säcken zu
verkaufen. 37506
12. Querstr. 21, Redarg.
Stellen finden
Wirth-Gesuch
für eine grobe inmitten Mann-
heims gelegene Wirthschaft
wird ein tüchtiger, leitungs-
fähiger Wirth gesucht. — Ein
mit den hiesigen Verhältnissen
wohl vertrauter Mann wird
bevorzugt. Offerten erbeten
unter No. H. 61027a an die
Annoncen-Expedition Hansen-
stein & Bogler, A.-G. Mann-
heim. 40434

4 Schmiede und
1 Wagner
gesucht. 40660
J. Hornuth, G 5, 17.
Tüchtiger Bleilöther
gesucht. 40618
Müller & Dubois, Rheinau.
Schuhmacher auf Herren-
arbeit gesucht. F 6, 12. 40749

Hausbursche
sollt gesucht. 40598
Näheres im Verlag.
Solider Bursche
zu sofortigem Eintritt gesucht.
Näheres im Verlag. 40478

Ein junger Bursche von circa
16 Jahren gesucht. 40745
Walfisch, F 4, 17.
Ein Knabe
zu Knabgängen nach der Schule
gesucht. Näh. im Berl. 40827

Ein solider Stadtkundiger Mann
als Milchführer gesucht.
Näheres im Verlag. 40522

Ein tüchtiges Zimmermädchen,
welches Nähen, Bügeln kann und
gute Zeugnisse ausweisen hat,
sollt gesucht. 40705
Näheres in der Exped.

Ein anständiges, junges
Mädchen für Nachmittags zum
Auswachen eines Kindes gesucht.
40765 E 5, 2. Stod.
1 Mädchen für Hausarbeit sofl.
gesucht. F 2, 12. 2. Stod. 40758

Ein junges Mädchen für
häusliche Arbeit gesucht.
40880 G 7, 10.
Eine tüchtige Köchin, die
selbstständig kochen kann, wird
auf 3. Ziel gesucht. 40300

Ein tüchtiges, solides
Mädchen,
welches gut bürgerlich kochen kann, u.
Hausarbeit gründlich versteht,
auf 3. Ziel bei hohem Lohne ge-
sucht. L 2, 7. 40542

Eine ehrsame, fleißige Person
gelegten Alters wird zur Führung
einer Haushaltung nach Weim-
heim gesucht. 40595
Näheres in der Expedition.

Für ein Manufacturwaaren-
Geschäft, ein Weibmädchen aus
guter Familie zum sofortigen Ein-
tritt gesucht. 40512

Zu erfragen in der Expedition
dieses Blattes.
Ein Mädchen gesucht.
40590 J 7, 13a.

Ein ordentliches Mädchen für
häusliche Arbeit auf 3. Ziel gesucht.
40859 N 3, 16.
Tüchtige Arbeiterinnen
werden angenommen. 40687

Nemand der im Weibhaken
u. Ausbeßlern gründlich erfahren
ist, wird auf einige Tage der
Woche gesucht. C 2, 10. 40599

Monatsfrau gesucht.
40656 L 11, 29, 2. St.
Ein junges, brav. Mädchen
gesucht. 40580 C 3, 2, 3. Stod.

1 jung. fleißig. braues Mädchen
für alle häusl. Arbeiten auf 3. Ziel
gesucht. B 4, 5. 40546

Stellen suchen
Ruhiger Kaufmann sucht, um
sein in der Entwidlung begriffe-
nes Fabrikgeschäft hier am Plage
rational weiterzuführen zu können,
Können oder thätigen Theilhaber
mit ca. 25 Wille Einlage. Off.
erbeten unter Nr. 40708 an die
Expedition ds. Bl. 40708

Junger Mann sucht in
seiner freien Zeit schriftliche
Arbeiten gegen mäßige Ver-
gütung zu beorgen. 24806
Näheres im Verlag.
Anständ. Fräulein, gesetz. Witt.,
sucht Stelle als Haushälterin, als
Bekleidungs- oder sonstige Ber-
trauensstellung in feinerem Hause.
Offert. unter Nr. 40447 an die
Exped. d. Blattes.

Mannheim, 9. Juni.
Kaufm. Lehrstelle-Gesuch.
Für einen besser gebildeten
jungen Mann sucht man zum som-
merlichen Herbst eine Lehrstelle in
einem guten hiesigen Engros-Ges-
chäft, gleichviel welcher Branche.
Weil Angaben der reflectirenden
den hiesigen Firmen unter Chiffre
F. 40707 an die Expedition dieses
Blattes erbeten. 40707

Ein anständiges Mädchen,
31 Jahre, welches selbstständig
kochen kann, sucht Stelle bei
einem einzelnen Herrn, würde
auch bereitwillig einen kränk-
lichen Herrn pflegen, oder auch
die Erziehung mütterlicher, am
liebsten kleiner Kinder über-
nehmen. 40509
Frau Pfister, J 2, 8.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehender Aufnahme eines Theilhabers sehe ich mich veranlaßt, mein übergroßes Lager in schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, Waschkleiderstoffen, Seinen- und Baumwollwaaren, Bettbarhenten, Bettfatins, Bettkattunen, Bettdamasten, Dowlas, Hemdentuch, Halb- und Reinleinen zu Ober- und Unterbetttüchern ohne Naht, Schürzenstoffe, weiße, crème und farbige Vorhangstoffe, Schlafdecken, weiße und farbige Bettdecken, Steppdecken, Kinderwagendecken, Tischdecken, Tischtüchern, Servietten, Reform- und Normalwäsche für Damen und Herren, reinleinenene Kneipp'sche Wäsche, Socken, Strümpfe und Handschuhe, weiße Herren-Oberhemden, Kragen und Manschetten, weiße Damen-Hemden, Jacken, Hosen und Röcke, weiße Kinderwäsche und Kinder-Ausstattungen, Damen- und Kinder-Haus- und Bierhürzen, Blousen, Tailen und Corsets einem

Ausverkauf

zu außerordentlich herabgesetzten Preisen

auszusetzen.

Es wird der geehrten Damenwelt eine besonders günstige Gelegenheit zu recht billigen Einkäufen für den täglichen praktischen Hausbedarf und Aussteuern geboten und sollte Niemand diese außerordentliche Gelegenheit zur Anschaffung von wirklich erprobten, reellen Waaren unbenuzt vorübergehen lassen. 40609

P. Guttmann,

Breitestraße S 1, 9. Mannheim. S 1, 9, Breitestraße.

Saison-Ausverkauf.

Infolge vorgeschrittener Saison verkaufe bis zum Schluß dieses Sommers mein riesiges Lager von: 40683

500 Staubmänteln,
200 Umhängen, Visites u. Capes,
300 Promenades,
600 Damen-Blousen

zum Selbstkostenpreise.

Q1,1 Sophie Link, Q1,1

Eokladen. Breitestraße. Eokladen.

F. S. Scharpinet

Tapezier und Decorateur

D 2, 11. Mannheim. D 2, 11.

Etablissement für Ausstattung sämtlicher Wohnungsräumlichkeiten in jedem Style und allen Holzarten, vom einfachsten bis zum reichsten Bedarf.

Niederlage in **Kastenmöbel** von der Hofmöbelfabrik Gerson & Wolff, Stuttgart. 59060

Polstermöbel und Decorationen werden im eigenen Atelier angefertigt.

Permanente Ausstellung von Musterzimmern.

Ausverkauf

zurückgesetzter Gegenstände vom 31. Mai bis 10. Juni.

Louis Franz, O 2, 2, Paradeplatz.

Zur Kinderpflege.

Beim Waschen und Baden der Säuglinge und Kinder ist die Güte des Waschmittels von allergrößter Wichtigkeit. Mütter, beachtet die größte Vorsicht bei Wahl der Seife. So vielen gefährlichen Toilette- oder sogenannten Kinderseifen lastet der Uebelstand an, daß sie zu scharf gereinigt sind, mithin die Haut angreifen. Diese Seifen sind also dem Kinde äußerst schädlich, beeinträchtigen dessen Gedeihen.

Die zarte Haut des Kindes bedarf einer außerordentlich milden und reizlosen Seife und dies ist in unerreichter Vollkommenheit 17048

Doering's Seife mit der Eule.

Laut chemischer Prüfung ist sie unverfälscht rein, vollkommen neutral, absolut frei von überschüssiger Lauge oder scharfsäurenden Zusätzen, reinigt vorzüglich, ohne die Haut zu verletzen und verleiht der Haut Weichheit und Glätte.

Keine andere Seife der Welt als die Doering's Seife mit der Eule verdient zum Waschen und Baden der Säuglinge und Kinder verwendet zu werden, keine andere kommt ihr an Wirkung gleich. Die Haut wird zart, weiß und gesund, das Kind befindet sich wohl:

kein Spannen, kein Brennen oder Jucken, kein Wundsein, keine
infectiöse Entzündung der Haut.

Mütter versuchet!

Doering's Seife ist in fast allen Kinderpitälern eingeführt und diese ärztliche Anerkennung muß voll überzeugen, daß für unsere Kleinen

Doering's Seife mit der Eule die zuträglichste, die nützlichste, die beste Seife der Welt ist.

Jedem Stück Doering's Seife muss unsere Schutzmarke die Eule aufgeprägt sein, daher die Bezeichnung: „Doering's Seife mit der Eule“. Preis 40 Pfg. in allen Parfümerien, Droguerien und Colonialwaarengeschäften.

Zur Saison empfehle:

Eiserne

Garten- und Balkon-
Möbel.



Fabriklager der Scharndorfer Eisenmöbelfabrik.

Jerner

40418

Patent-Rollschutzwände,
Eisschränke bester und bewährtester Construction,
Fliegenschränke,
Eismaschinen, selbstthätig und zum Drehen,
Petroleumherde, Rund- und Flachbrenner.

B. Buxbaum, Marktplatz, G 2, 5.